krankheit kämpfen und in vielen weiteren Fällen.

Sprechen Sie uns an Manfred Lovric, Mobil 0157/88083770

Nicht vergessen, am Sonntag findet um 15.00 Uhr in der Aula des Eichendorfgymnasiums das Benefizkonzert Senioren spielen für Generationen Seniorenorchester Karlsruhe statt. Veranstalter ist der Förderverein der Kirchlichen Sozialstation in Kooperation mit dem VdK - Ortsverband Ettlingen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, der Eintritt ist frei. Über Spenden würden wir uns freuen.

Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Beim Schlittenrennen

Im Norden Kanadas waren unsere Wölflinge – die jüngsten Pfadfinder – in der Phantasie ihrer Spiele unterwegs. Großer Höhepunkt dieser Spiele war auf dem Winterlager im Südschwarzwald das berühmte Schlittenrennen von Dawson City, für das unsere Wölflinge schon fleißig geübt hatten.

Doch drohte Ungemach: Der Organisator des Rennens schien eine sehr zwielichtige Gestalt zu sein. Dieser Mr. Retnas sammelte zunächst die Startgelder ein und ließ sie von einigen seiner Gefährten bewachen. Dann ging es an die Rennen. In zwei spannenden Vorausscheidungen, die auf dem erfreulicherweise real vorhandenen Schnee stattfinden konnten, ermittelten unsere Gruppen die Besten. Diese sollten im Finalrennen gegeneinander antreten. Plötzlich erschien zu eben diesem Finalrennen eine weitere unbekannte Mannschaft. Der Organisator ließ sie trotz lauter Proteste unserer Wölflinge zum Rennen zu.

Man war also gewarnt. Als der fremde Schlitten auf dem Weg zum Wendemal schon nach halber Strecke kehrtmachte und als erster die Ziellinie überquerte, kannte der Unmut der Mädchen und Jungen keine Grenzen mehr. Mr. Retnas wollte noch fliehen, aber die Wölflinge verfolgten ihn und seine Gefolgsleute erfolgreich. So konnten sie dem Sheriff eine berüchtigte Bande übergeben und danach noch freudig das Schlittenrennen selbst feiern.

Internet: www.pfadfinder-ettlingen.de, info@pfadfinder-cherusker.de

Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad, Tel. (07202) 949920

Unser Schlittengespann
Foto: Pfadfinderstamm Cherusker

Jehovas Zeugen

Öffentlicher Vortrag
Gemeinde Ettlingen
Sonntag, 23.3., 10 Uhr:
Sicherheit in einer unruhigen Welt

Die meisten Menschen wünschen sich eine Regierung, die fair, gerecht und frei von Korruption ist. Eine Regierung, die sich um die Bedürfnisse ihrer Bewohner kümmert. Die für Frieden und Sicherheit sorgt. Ist es realistisch zu glauben, dass es jemals so eine Regierung geben wird? Was zeigt uns die Vergangenheit?

Ganz im Gegensatz zu Gottes Königreich, um das wir im Vaterunser bitten: „Dein Reich komme“. Gottes Königreich wird alle existierenden Staatsgebilde abschaffen und die Regierung über die ganze Erde übernehmen (Daniel 2:44; Offenbarung 16:14). Was steht auf der Agenda dieser Weltregierung?

Sie wird …

- dafür sorgen, dass böse Menschen von der Bildfläche verschwinden und so niemand mehr unter ihnen leiden muss: „Die Bösen dagegen werden von der Erde entfernt“ (Sprüche 2:22).
- Kriegen ein für alle Mal ein Ende setzen: „Weltweit macht er dem Krieg ein Ende“ (Psalm 46:9).
- die Erde rundum zu einem Paradies umgestalten.
- allen sinnvolle Arbeit geben, die Freude macht: „Meine Auserwählten sollen die Frucht ihrer Arbeit genießen. Ihre Arbeit wird nicht mehr vergeblich sein“ (Jesaja 65:21-23, NeÜ Bibel.heute).
- Krankheiten ausmerzen: „Kein Bewohner wird sagen: ‚Ich bin krank‘“ (Jesaja 33:24).
- Verstorbene wieder lebendig machen: „Alle, die in den Gräbern sind, werden seine [Jesu] Stimme hören und herauskommen“ (Johannes 5:28, 29).

Wenn wir uns anhand der Bibel von dem Regierungsprogramm überzeugen, erleben wir schon heute, dass wir in einer weltweiten Familie eine gewisse Sicherheit finden werden und in naher Zukunft auf der ganzen Erde. Dass dies keine Illusion ist, zeigt der Redner in seinem 30-minütigen, biblisch fundierten Vortrag. Oder vorab schon auf jw.org > Suchbegriff: Gottes Reich. Jehovas Zeugen laden dich herzlich zu ihren Präsenzgottesdiensten in Ettlingen, Im Ferning 45, ein. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt.

Deine Region auf NUSSBAUM.de

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen

Ortsverwaltung

ÖPNV-Upgrade durch OB:

Zusätzliche Busse schließen Lücke im Abendverkehr nach Bruchhausen

Oberbürgermeister Johannes Arnold hat in zähen Verhandlungen mit Landkreis und KVV erreicht, dass nach den Osterferien an den Abenden künftig drei zusätzliche Busse nach Bruchhausen fahren.

Seit dem Fahrplanwechsel durch den KVV im Dezember 2024 fährt die Linie 110 ab 20 Uhr nicht mehr wie bisher den Ortskern an, sondern endet am „Bahnhof Bruchhausen“. Diese Änderung wirkt sich unmittelbar auf den öffentlichen Nahverkehr aus – Bruchhausens Ortskern ist abends vom Busverkehr abgeschnitten.

OB Arnold hat die Nöte der Bürgerinnen und Bürger wahrgenommen und sich dafür eingesetzt, diese Lücke zu schließen und eine tragfähige Lösung zu finden. Da die Finanzierung in die Zuständigkeit der Stadt Ettlingen fällt und nach der Hauptsatzung durch den Oberbürgermeister zu vertreten ist, hat er nicht nur die Verhandlungen geführt, sondern auch den Auftrag erteilt und die Umsetzung in die Wege geleitet. Damit reagiert die Stadt Ettlingen flexibel auf die Bedarfe im öffentlichen Nahverkehr und stellt sicher, dass auch die Abendverbindungen den Anforderungen der Bevölkerung gerecht werden.

Ob das zusätzliche Angebot, das die Stadt knapp 35 Tausend Euro pro Jahr kostet, in dieser Dimension auch durch eine tatsächliche Nachfrage gerechtfertigt ist, werden Fahrgastzählungen zeigen, die unter dem Jahr durchgeführt werden. Gegebenenfalls muss das Angebot dann nochmals angepasst werden.

Bruchhausens Ortsvorsteherin Selina Seutemann betont: „Wir sind äußerst erfreut, dass so rasch eine Lösung gefunden wurde. Für die Bewohner von Bruchhausen stehen nun drei zusätzliche Busse in den Abendstunden zur Verfügung. Dies stellt eine erhebliche Entlastung für alle dar und macht das Fahren im ÖPNV attraktiver.“

Weitere Informationen zum genauen Beginn des erweiterten Linienangebots werden zeitnah bekanntgegeben.

Herzlichen Glückwunsch Wolfgang Noller, zum 75. Geburtstag! Am 10.03 feierten wir in der Ortsverwaltung Bruchhausen Wolfgang Nollers Ehrentag. Der Musikverein Bruchhausen stimmte das Fest ein. Vertreter der Vereine, Freunde und des politischen Ehrenamts waren zahlreich anwesend. Das zeigt, welchen wichtigen Stellenwert Wolfgang Noller bei uns hat. Auch auf diesem Wege nochmals herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Foto: W. Bentz

Altkleidercontainer
Die Altkleidercontainer in der „Richard-Wagner-Straße“ und in der „Neue Bruchstraße“ sind stark ausgelastet. Bitte wählen Sie die angegebene Telefonnummer, um den vollen Container zu melden, und legen Sie die Kleidersäcke nicht davor ab! Vielen Dank für Ihre Mithilfe.
Ihre Ortsvorsteherin Selina Seutemann

*senior*Treff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen

Boule
montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat
dienstags um **14 Uhr**

Sturzprävention
dienstags von **9.30 bis 10.30 Uhr**

Gehirnjogging
dienstags von **10 Uhr bis 11.30 Uhr**, 14-täglich in den geraden Kalenderwochen

Luthergemeinde

Flohmarkt
Am Samstag, 22. März, 9-13 Uhr findet wieder der Allerlei-Flohmarkt im Gemeindezentrum Bruchhausen statt.
Es werden Waffeln und Heiße im Brötchen angeboten. Der Erlös wird für Gemeindeprojekte gespendet.
Diesmal können Kinder - bei gutem (trockenem) Wetter - draußen auf der Wiese vor dem Gemeindezentrum sich mit einem Teppich kostenlos platzieren und Kinderspielzeug verkaufen. Hierfür ist eine Voranmeldung nicht nötig.

Plakat: Lara Zoller

Förderverein der Geschwister-Scholl-Schule

Spendensegen
Ein riesengroßes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle an die Familie Düzgünoglu aussprechen.
Als Eröffnungsaktion ihres neuen Dönerrestaurants - der **„Döner Fabrik“ in der Zeppelinstraße 9a** - haben sie jeden Döner für 5,- Euro verkauft. Dabei hatten sie das Ziel, Spenden für unseren Förderverein zu sammeln.
Ganze **2167,25 Euro** sind so zusammengekommen. Wir sind dankbar und überwältigt von solch einer Großzügigkeit! Die Kinder der Geschwister-Scholl-Schule dürfen sich also weiter über tolle Projekte und Aktionen freuen, die wir mit diesem Geld finanzieren und unterstützen können.
Und bei der Übergabe des Checks gab es noch leckeren und frischen Döner für alle, die dabei waren, obendrauf. Danke liebe Familie Düzgünoglu!

Foto: D.Hilgers

FV Alemannia Bruchhausen

Wichtiger Auswärtssieg – SV N. K. Croatia Karlsruhe – FVA I 3 :6 (2:2)
Der FVA musste am Sonntag bei der SV N. K. Croatia Karlsruhe antreten. Ein enorm wichtiges Spiel bei einem Tabellennachbarn, das man unbedingt gewinnen wollte, um den Anschluss an die vorderen Plätze herzustellen. Trainer Uwe Scherer war klar – ein Schönheitspreis war bei den widrigen Platzverhältnissen nicht zu gewinnen – Kampf und Einsatz waren gefragt.
Der FVA startete gut in das Spiel, erzielte bereits in der 5. Minute das 1: durch Yannick Vielsäcker. Diese Führung sollte jedoch nicht lange Bestand haben, denn durch eine Unachtsamkeit in der Abwehr kam der gegnerische Sürmer zum Abschluss, den Joshua Ziegler zunächst parieren konnte, doch beim Nachschuss war er chancenlos (11.). Im Anschluss passierte auf beiden Seiten zunächst recht wenig. Nachdem sich Vincent Schmidt in Minute 26. im Zweikampf gekonnt durchsetzte, landete dessen Flanke mustergültig bei Julian Rohsaint, der den Ball zum 2 : 1 für den FVA einköpfte. Doch auch diese Führung hielt nicht allzu lange und Croatia erzielte in der 40. Minute den Ausgleichstreffer. Mit diesem Ergebnis ging man in die Halbzeitpause. Obwohl Croatia zunächst in der zweiten Halbzeit besser ins Spiel kam, machte der FVA die Tore. Innerhalb von acht Minuten erzielte der FVA durch Nico Heinz (54.) und Vincent Schmidt (62.) eine anscheinend beruhigende 4 : 2 Führung. Aber nach einem Ballverlust im Mittelfeld gelang den Gastgebern ca. 10

Minuten vor Spielende den Anschlusstreffer zum 3 : 4. Doch die Antwort des FVA kam prompt. Der überragende Vincent erzielte danach jedoch innerhalb von vier Minuten zwei weitere Tore zu einem lupenreinen Hattrick und sicherte somit den verdienten Sieg.

Ein Wermutstropfen für den FVA war leider, dass sowohl Moritz Hacken als auch Joschua Füner verletzt ausgewechselt werden mussten. Auf diesem Weg gute Besserung euch beiden.

Fazit:
Ein verdienter Sieg – jedoch ist der ein oder andere Gegentreffer immer noch zu viel.

SV Bad Herrenalb 2 – FVA Bruchhausen 2 1:3 (1:2)

Auf schwierigem Geläuf und gegen eine aggressiv auftretende Herrenalber Heimmannschaft gab es für die FVA-Jungs an diesem Tag keinen Schönheitspreis zu gewinnen. Um so beeindruckender, wie sich die Mannschaft, nach anfänglichem Holperstart, auf Platz und Gegner einstellte und einen verdienten Sieg einfuhr. Nach frühem Rückstand infolge einer mal wieder nicht konsequent genug geklärten Ecke erzielte Niklas Balzer postwendend den Ausgleich. Mit einem sehenswerten Kunstschuss netzte Christian Röth noch in der ersten Halbzeit zur Führung ein, ehe erneut Niklas Balzer in Halbzeit zwei den Deckel draufmachte.

Vorschau:
Sonntag, 23. März
15 Uhr FVA I – SVK Beiertheim I
18 Uhr SpVgg Durlach Aue – FVA Damen
Die 2. Mannschaft ist spielfrei.

Abt. Jugend

Ergebnisse
B1-Junioren: FVA – JSG Bergdörfer/DJK Durlach 2 0:32

Vorschau:
Samstag, 22.03.2025
D1-Junioren 13:45 Uhr:
JSG Nordweststadt – FVA
D2-Junioren 13:45 Uhr:
FVA – SVK Beiertheim 2
C-Junioren 15:00 Uhr:
FVA – FSSV Karlsruhe

Sonntag, 23.03.2025
B2-Junioren 10:30 Uhr:
JSG Weingarten/Blankenloch 2 – FVA
B1-Junioren 10:30 Uhr: FVA – ASV Hagsfeld

SC 88 Bruchhausen

Jahreshauptversammlung
Verwaltung
Die Jahreshauptversammlung des SC 88 Bruchhausen findet am 24. März um 19 Uhr beim Fußballverein Bruchhausen statt. Alle Mitglieder und Freunde Des Vereins sind recht herzlich eingeladen.

Tagungsordnung
1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Berichte
   des Vorstandes
   des Sportwartes
   Kassenbericht
   Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache, Diskussion, Entlastung der Rechnungsprüferin
6. Diskussion über die Berichte und Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen Wahlzyklus 2
8. Beitragserhöhung: Vorschlag, Diskussion und Abstimmung
9. Satzungsänderung
10. Anträge: Anträge sind bis Sonntag, 23. März, einzureichen.

Leichtathletikabteilung
Die Baden-württembergischen Meisterschaften über die 10 km Straße fanden am 15. März in Calw statt. Bei optimalem Wetter mussten die Stecke 2-mal absolviert werden.

Elisabeth Henn AK W 65 vom SC 88 Bruchhausen nahm an dieser BW Meisterschaft erfolgreich teil. Sie belegte in einer guten Zeit 51:18 min den 1. Platz und wurde baden-württembergische Meisterin

Herzlichen Glückwunsch

Musikverein Bruchhausen

Wir machen Musik, mach mit!
Unter diesem Motto bietet der Musikverein Bruchhausen e. V. seine beliebte Instrumentalausbildung in Theorie und Praxis an.
Die Zusammenarbeit mit der Musikschule Ettlingen garantiert eine solide, qualifizierte Ausbildung an den Instrumenten, die über die Jugendkapelle bis ins Blasorchester führen soll.
Hat Ihr Nachwuchs Lust am Musizieren, dann setzen Sie sich doch mit uns in Verbindung, wir beraten Sie gerne. Für erste musikalische „Gehversuche" bietet sich ab 5 – 6 Jahren die Blockflöte an. Nach der Blockflöte helfen wir den Kindern bei der Auswahl eines weiterführenden Blasinstrumentes. Denn hat Ihr Kind Interesse an der Trompete oder Posaune? Saxofon oder doch Klarinette? Würde es eine Tuba dem Piccolo vorziehen? Oder haut es doch lieber auf die Pauke?
Der Musikverein ist für Sie da. Qualifizierte Ausbildung, interessante Unterrichtsgebühren, Finanzierungskonzepte beim Instrumentenkauf, Unterricht im eigenen Vereinsheim, Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen auf Verbandsebene oder auch Workshops sind nur einige Punkte, die für eine Instrumentalausbildung im Musikverein Bruchhausen e. V. sprechen.
Weitere Informationen erhalten Sie von: **Bernhard Klein – 07243 99391** oder über unsere Homepage www.mv-bruchhausen.de.

Verwaltung
Die nächste Verwaltungssitzung findet am Mittwoch, 26.03.2025 um 19:30 Uhr im Vereinsheim statt.
Musikproben im Vereinsheim
Jugendabteilung: donnerstags: 16:15 Uhr – Blasorchester: donnerstags 20:00 Uhr
Neigugge
Sie wollen mehr über Ihren MVB erfahren oder wollen mal schauen, wie's bei uns so zugeht und haben dann vielleicht Lust mitzumachen? Alles Wissenswerte finden Sie auch www.mv-bruchhausen.de und @mv_bruchhausen1911

VdK Bruchhausen, Schöllbronn und Spessart

Mehrtägiger Ausflug nach Franken
Zu unserer 5-tägigen Fahrt vom 24. bis 28. Juni nach Franken haben wir nur noch wenige Plätze frei.
Hier ein Ausschnitt aus dem Programm:
Wir übernachten in einem 4-Sterne-Hotel in der Nähe von Bamberg.
Ausflüge: Schifffahrt Bamberg-Kleinvenedig und danach eine Rundfahrt durch die „Fränkische Toskana" mit dem Bus.
Besuch von Bayreuth, der Richard-Wagner-Stadt und Rundfahrt durch die Fränkische Schweiz.
Wir besuchen die Wallfahrtsbasilika Vierzehnheiligen. Fahren nach Coburg und Umgebung. In Coburg besuchen wir die Festungsanlage Veste Coburg.
Auf dem Heimweg machen wir Halt in Würzburg.
Nähere Informationen erfahren Sie gerne telefonisch.
Auch Nichtmitglieder sind gerne willkommen.
Bei Interesse bitte melden Sie sich bei Ingrid Hoffmann, Tel. 07243-7655775, E-Mail: hoffming@web.de
oder Klaus Schosser, Tel. 07243-91726 AB, E-Mail: k-schosser@t-online.de

Stadtteil Ettlingenweier

Ortsverwaltung

Fundsache
Abgegeben wurden zwei Siemenshörgeräte. Nähere Auskünfte erteilt die Ortsverwaltung.

*senior*Treff im Rathaus Ettlingenweier

Anmeldung und Informationen
Ortsverwaltung Ettlingenweier, Montag bis Freitag
von 8 bis 12 Uhr, Telefon: 0 72 43 - 92 25 oder 01 71 - 5 42 61 84

Sturzprävention:
Donnerstags von 10.15 bis 11.15 Uhr

Yoga auf dem Stuhl
freitags von 9 bis 10 Uhr und von 10.15 Uhr bis 11.15 Uhr.

Boule – Präzessionssport mit Kugeln
findet bei gutem Wetter jeden Donnerstag von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz des Turnvereins statt. Die Teilnahme ist kostenlos und für Anfänger und Erfahrene geeignet.

Forum Älterwerden

Seniorennachmittag im März
Am Mittwoch, **26. März**, findet der Seniorennachmittag im Pfarrzentrum statt.
Herr Stech wird uns in seinem Reisebericht den „Camino Finisterre" vorstellen. Es ist ein Teil des Jakobsweges von Santiago de Compostela nach Finisterre, der ca. 90 km lang ist. Ein Teil des Weges verläuft entlang der Atlantikküste. Es ist eine Reise durch die raue Landschaft Galiciens. Geschichtliche Aspekte und Ereignisse fließen in den Reisebericht mit ein.
Im vergangenen Jahr hat uns Herr Stech bereits von seinen Eindrücken und Erlebnissen auf dem Jakobsweg von Leòn nach Santiago de Compostela berichtet.
Wir laden alle Interessierte herzlich ein und freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen.
Und wie immer bei Kaffee und Kuchen. Beginn 14.30 Uhr.

Erich Kästner-Schule

EKS stellt Korkensammlung ein

Foto: Strehlau

Die Erich Kästner Schule sammelt zukünftig keine Korken mehr. Aus organisatorischen Gründen wird die Sammelstelle geschlossen.
Für fleißige Sammler und Freunde der Nachhaltigkeit besteht jedoch die Möglichkeit, gesammelte Korken weiterhin im Rathaus Ettlingenweier abzugeben.
Die Korken werden weitergegeben an den TSV Ettlingen zugunsten der Jugendabteilung des Vereins.
Größere Mengen können auch direkt in der Baptist-Göring-Straße 7, Ettlingen, hinter dem Zaun abgestellt werden.

EKS-Engagement für eine saubere Umwelt

Foto: Reinbothe

Am 14. März stand für die Drittklässler der Erich-Kästner Schule die jährliche Frühjahrsputzete auf dem Stundenplan. Ausgestattet mit Handschuhen, Müllzangen und -eimern, machten sich zwei Gruppen auf den Weg, um den Ort von Müll zu befreien. Trotz des kühlen Wetters waren die Kinder sehr motiviert und hatten viel Spaß beim Säubern der Umgebung. Es kam einiges an Müll zusammen, vorrangig Zigarettenstummel, Verpackungsmüll und Überbleibsel aus der Faschingszeit. Die Aktion hinterlässt bei den Kindern nicht nur ein gutes Gefühl, sondern auch die Erkenntnis, dass auch viel kleiner Müll eine große Menge an Verschmutzung verursacht.

Fußballverein Ettlingenweier

Spiele
1. Mannschaft
FV Ettlingenweier - ASV Durlach 1:0 (1:0)
Torschütze: MAX SCHWEICKERT
Von Beginn an sahen die vielen Fans und Zuschauer ein gutes und spannendes Landesligaspiel. Beide Mannschaften drängten auf den Führungstreffer. Der Gast war auf dem Papier der Favorit und hatte in den ersten 20 Spielminuten zwar die besseren Torchancen, doch die 1. Mannschaft de sFVE lebte von gefährlichen Kontern.
In der 36. Spielminute erzielte Mas Schweickert nach einem gekonnten Zuspiel von Simon Revfi den 1:0-Führungstreffer. Bis zur Halbzeit hatte der FVE noch mehrmals die Gelegenheit, ein weiteres Tor zu erzielen. So ging es mit der 1:0-Führung in die Halbzeitpause.
In der 2. Halbzeit machte der ASV Durlach mächtig Druck auf das Tor des FVE und unsere Abwehr hatte alle Füße voll zu tun gegen den starken Sturm des Gegners, um den Kasten sauber zu halten. Wenn es auch ein knapper Sieg war, so war er durch die geschlossene kämpferische Leistung am Ende verdient.

Vorschau
Sonntag, 23.03.25 um 15:00 Uhr
SV Langensteinbach – FV Ettlingenweier

2. Mannschaft
FV Ettlingenweier II – SV Völkersbach 3:0 (1:0)
Torschützen: JONATHAN REMUS, MAXIMILIAN LAUINGER, Eigentor des Gegners

Vorschau
Sonntag, 23.03.25 um 15:00 Uhr
SpG Burbach/Pfaffenrot – FV Ettlingenweier II

3. Mannschaft
SV Bad Herrenalb - FV Ettlingenweier III 1:0 (1:0)

Vorschau
Sonntag, 23.03.25 um 13:00 Uhr
FV Ettlingenweier III – FT Forchheim

Damenmannschaft
FV Ettlingenweier – TSV Amicitia Viernheim 1:6 (1:5)

Torschütze: CELINA GEISS

Vorschau
Sonntag, 23.03.25 um 17:00 Uhr
FV Niefern – FV Ettlingenweier

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Sogar Verlustspiele können Spaß machen.
Damen I Verbandsklasse Süd 2
1:9 gegen SG-Weingarten/Langensteinbach
Zu Gast bei der SG Langensteinbach/Weingarten!
Nach 10 spannenden Spielen mit vielen tollen Ballwechseln und guter Leistung aller mussten wir nach 2 Stunden Spielzeit der SG Langensteinbach / Weingarten zum 9:1 Sieg gratulieren. Anna konnte uns durch Ihre tolle Leistung und starke Nerven einen Ehrenpunkt holen. Trotz vorhersehbarem Ergebnis immer wieder ein schönes Spiel gegen die SG. Anna Truong (1.0).

Herren IV Kreisklasse C, Staffel 2
5:9 gegen TG Aue 1895 III
Keine Überraschung, aber trotzdem gut!
Die Vierte begrüßte die dritte Mannschaft aus Durlach-Aue in der Bürgerhalle. Die Gäste galten schon als die Favoriten, obwohl auch sie größere Lücken aufwiesen. Gute Aufstellung der Doppel brachte erstmal 2 Punkte. D1 Richard Kühnberger/Dieter Mettmann konnte in vier Sätzen gegen D2 der Gegner bestehen. D2 Fernando Rosales/Aliena Kunz versuchte sich an dem hochklassigen D1 aus Durlach und konnte immerhin einen Satz erobern. D3 Dennis Ilg/Harald Schade schaffte mit seinem Vier-Satz-Sieg die kurzfristige Führung. Nach dem ersten gleichwertigen Einzel war der Vorsprung weg. Einen guten Eindruck mit sogar einem Satzerfolg hinterließ Rosales gegen das Jungtalent auf Pos. Eins – das sich in 2 Jahren über 300 Punkte nach oben gekämpft hat. Auch nur vier Sätze benötigte Ilg für seinen Sieg, der zum 3:3 ausgleichen konnte. Mettmann musste zunächst mal gratulieren und auch unser letztes Paarkreuz Schade und Kunz kam jeweils über einen Achtungserfolg nicht hinaus. Trotzdem vielen Dank an Aliena Kunz, die für den verletzten Kurt Köhler eingesprungen war. 3:6 also am Ende des ersten Durchgangs. Kühnberger wurde schnell erlöst und Rosales erreichte nur den Ehrensatz. Viersatz-Ergebnisse waren heute der Standard, es gab 10 Stück davon. Auch bei Ilg war es nicht mehr, allerdings auf der Erfolgsseite, damit hatte er an diesem Tag alles gewonnen und setzte den Zähler kurz vor Schluss noch auf 4:8 hoch. Mettmann fackelte nicht lange, revanchierte sich für den vorigen Punkt und erhöhte abermals auf 5:8. In der Partie von Schade, dem einzigen Fünf-Sätzer an diesem Abend, hätten alle ihm den Sprung über die 100 mehr Punkte gegönnt, aber trotz gutem Spiel sollte es nicht sein.
Dennis Ilg (2.5), Dieter Mettmann (1.5), Richard Kühnberger (0.5) und Harald Schade (0.5).

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Vereinsnachrichten
Am vergangenen Samstag zog es uns etwas weiter weg – in den Rems-Murr-Kreis, genauer gesagt zum Musikverein Burgstetten. Dort hatten wir unsere erste gemeinsame Probe für ein großes Projekt. Im Laufe des Jahres werden noch weitere gegenseitige Besuche folgen, damit wir Ihnen stolz das Endergebnis eines an die 80 Personen starken Orchesters, sowie weiteren Überraschungen bei unserem Jahreskonzert am 22. November präsentieren können. Bleiben Sie gespannt!

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Kontaktieren Sie uns einfach unter:
musikervorstand@mv-ettlingenweier.de
oder 0179 7916098

Dein Musikverein Ettlingenweier

Orchesterproben:

Probe Jugendorchester
Freitag, 21.03. 19:00 Uhr, Vereinsheim

Probe Hauptorchester
Freitag, 21.03., 20:00 Uhr, Vereinsheim

Reinschauen
Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de oder bei unserer Musikervorständin Melanie Dürr.
Ebenfalls finden Sie uns bei Instagram oder Facebook:
@mvettlingenweier (Instagram)
@Musikverein Ettlingenweier (Facebook)

Vorschau: Save the Date:
Sonntag, 06.04., Jugendtag
Samstag, 10.05., „Musik trifft Magie" Bürgerhalle Ettlingenweier
Donnerstag, 29.05., Vatertagsfest in Spessart

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Fastnachtsabschluss:
ein gelungener Ausklang der Kampagne
Mit dem traditionellen „Schlumpeln" durch das Dorf verabschiedeten am 4. März viele Mitglieder die närrische Zeit. Am Abend versammelten sich alle am Rathaus, wo Präsident Bernhard Vogel – in der Rolle des Papstes – feierlich den Rathausschlüssel an Ortsvorsteher Berthold Zähringer zurückgab. Danach zog der Trauermarsch zur Bürgerhalle, wo die Fastnacht verbrannt wurde.
Am 5. März kamen die Mitglieder im Fußball-Clubhaus „Esskultur" zum gemeinsamen „Sauer Essen" zusammen – ein geselliger Abschluss, der die Kampagne würdig abrundete.
Ein weiteres Highlight folgte am 9. März: Die Bohnegringel nahmen gemeinsam mit den anderen Häsgruppen der Narrenvereinigung Ettlingen am letzten Fastnachtsumzug in Weil am Rhein teil und verabschiedeten sich damit endgültig von der fünften Jahreszeit.
Ein großer Dank gilt allen Mitgliedern und Freunden des Vereins für eine tolle und erfolgreiche Kampagne. Ein besonderer Dank geht an unser Prinzenpaar, Sarah I. und Nico I., das die Fastnacht mit viel Engagement und guter Laune bereichert hat!

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweier/Oberweier

Seniorenorchester Karlsruhe spielt für Sie
Liebe Mitglieder, gönnen Sie sich einen schönen Sonntag mit Musik, das Seniorenorchester Karlsruhe spielt für Sie Musik von Senioren für Generationen. Eine Veranstaltung des Fördervereins Kirchliche Sozialstation und in Kooperation VdK-Ortsverband Ettlingen. Termin ist der 23.03.2025, 15.00 Uhr, Aula des Eichendorfgymnasiums. Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.

Stadtteil Oberweier

Ortsverwaltung

Grünabfallsammelplatz am 25. März geschlossen
Am Dienstag, 25. März, finden in der Waldsaumhalle Oberweier Veranstaltungen statt. Aus Gründen der Verkehrssicherheit muss der Grünabfallsammelplatz Oberweier mit Bioabfallannahmestelle an diesem Tag geschlossen bleiben.

Parken in Oberweier
Im öffentlichen Straßenraum ist der Platz zum Parken knapp bemessen und ein stetes Thema. So war Parken in Oberweier auch ein Punkt im Rahmen des letzten Ortsteilgespräches in Oberweier am 23.09.2024.
Ein Thema bei dem alle dazu beitragen können, dass es kein Thema ist, denn knapper Parkraum hat verschiedene Ursachen:
- *mehr Fahrzeuge pro Wohneinheit*
- *Garagen oder Stellplätze werden für andere Zwecke genutzt*
- *weitere Stellplätze auf Grundstücken reduzieren durch die notwendige Zufahrt den Parkraum im öffentlichen Straßenraum*

Was tun?
Ein Städter akzeptiert oftmals, dass sein Fahrzeug nicht vor der Haustüre geparkt werden kann. Im ländlichen Raum dagegen wird beansprucht, dass sein Fahrzeug den direkten Parkplatz vor der Türe bekommt. Ist das nicht möglich, ist zwischenzeitlich an der Tagesordnung, dass
- *Ein- oder Ausfahrten teilweise zugeparkt werden*
- *in Straßen so geparkt wird, dass für den Bus kein Durchkommen ist*
- *auf Gehwegen geparkt wird*
- *gegenüber von Ein- oder Ausfahrten geparkt wird und somit die Nutzung eingeschränkt oder verhindert wird*
- *Parkverbote nicht eingehalten werden*
- *an unübersichtlichen Stellen geparkt wird*

Jede Reglementierung im öffentlichen Straßenraum, zum Beispiel durch Einzeichnen von Parkflächen, wird automatisch dazu führen, dass weiterer Parkraum verloren geht.
Das kann die Lösung nicht sein.
Daher unser Appell an jeden Fahrzeuglenker:
Parken Sie so, dass kein anderer durch Ihr parkendes Fahrzeug behindert oder gestört wird.
Nehmen Sie die zusätzlichen Meter Fußweg in Kauf. Bewegung tut gut.
Unsere Bitte an alle Grundstücksbesitzer: Nutzen Sie vorhandenen Parkraum auf Ihrem Grundstück, sei es die Garage, der Stellplatz oder der eigene Hof.
Beim Parken ist eine ***Mindestdurchfahrtsbreite von 3,05 m*** *jederzeit zu gewährleisten. Diese wird zwingend benötigt, um Rettungsfahrzeugen im Einsatzfalle ein Durchkommen zu ermöglichen. Nichts wäre schlimmer, wenn im Einsatzfalle die Fahrzeuge aufgrund parkender Fahrzeuge nicht durchkommen und so kostbare Zeit verschwendet wird.*
Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

Nachruf Frau Gisela Berkner
In der vergangenen Woche erreichte uns die traurige Nachricht vom Tode unserer ehemaligen Ortschaftsrätin Frau Gisela Berkner.
Frau Berkner war im Zeitraum von 1980 bis 1984 und in der Zeit von 1989 bis 1999 Mitglied des Ortschaftsrates Oberweier.
Während ihrer Zeit im Ortschaftsrat hat sich Frau Berkner für die Belange des Ortes mit Rat und Tat eingesetzt.
Darüber hinaus hat sich Frau Berkner über Jahrzehnte beim Austausch mit unseren Partnergemeinden Étoges, Beaunay und Fèrebrianges engagiert. Jederzeit hat sie die Aktivitäten des Austausches wohlwollend unterstützt und wenn es ihr möglich war, hat sie an den Veranstaltungen in Oberweier und Frankreich teilgenommen.
Wir werden unserer ehemaligen Ortschaftsrätin Gisela Berkner ein ehrendes Andenken bewahren.
Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

Kiga St. Raphael

Fasching-Highlights im Kindergarten
Einer schönen Tradition folgend, wurde – wenn auch dieses Jahr etwas verspätet – am Rosenmontag Hemdglonkerle gefeiert. Die Kinder kamen in Schlafanzügen und freuten sich über ein buntes Faschingsbuffet, welches von den Eltern vorbereitet wurde. Nach dem Buffet ging bei lustigen Spielen und fetziger Musik in der Faschings-Disco die Post ab.
Am Faschingsdienstag stand dann unser Thementag auf dem Programm. Dieses Jahr stand alles unter dem Thema „Völlig losgelöst, von der Erde". So kamen die Kinder und Erzieher unter anderem als Astronauten, Außerirdische, Sternschnuppen, Planeten und Raketen. Die Räume hatten die Kinder schon in den Wochen vorher mit selbst gebastelten Planeten, Astronauten und weiterer Weltraum-Dekoration geschmückt. Auch am Dienstag erfreuten sie sich wieder an verrückten Spielen, der Faschings-Disco und der Modenschau, bei der alle Kinder unter tosendem Applaus sein Kostüm präsentieren durften.
Ein Highlight war der Besuch von zwei Spessarter Ebern. Spannend zu sehen, was sich unter den Masken verbirgt. Die Kinder konnten sich die Masken ganz genau ansehen und durften sie sogar anfassen. Nachdem die Kinder noch Süßigkeiten bekommen hatten,

verabschiedeten sich die beiden mit einem närrischen „Narri, Narro!“ und zur Freude der Kinder mit dem eigenen Ruf der Spessarter Ebber, einem dreifachen Wild-Sau. Vielen Dank für euren Besuch bei uns im Kindergarten.

TSV Oberweier

Nachruf

Der TSV Oberweier trauert um sein verdientes Mitglied **Gisela Berkner**. Sie verstarb völlig unerwartet am 11. März. Wir erinnern uns in großer Dankbarkeit an sie. Der Verein verliert mit Gisela ein beliebtes, hochmotiviertes, tatkräftiges Mitglied.

Viele Jahre hat sie die Verwaltung des TSV unterstützt, war immer bereit zu helfen. Unter ihrer ehrenamtlichen Leitung konnte 1978 Kinderturnen im Verein angeboten werden. 1986 hat Gisela unsere heutige Seniorengruppe gegründet und 10 Jahre lang trainiert. Zusätzlich bewegte und bespaßte sie die damals Hochbetagten. 2024 wurde sie zum Ehrenmitglied ernannt als Anerkennung für ihr Engagement und 50-jährige Vereinszugehörigkeit.

Liebe Gisela, die Frauen der Seniorengymnastik sind tief betroffen von Deinem plötzlichen Tod. Du hast regelmäßig an der Gymnastik teilgenommen, Rosenmontag haben wir gemeinsam gefeiert, eine Woche später erhielten wir die Nachricht von Deinem Tod. Wir können es nicht verstehen! Du warst mehr als der gute Geist unserer Gruppe, ohne dich lief nichts! Beim Verfassen dieses Nachrufes wurde noch einmal deutlich, was wir an dir hatten, was du zum Wohlbefinden beigetragen hast. Du wirst uns als Freundin und Organisatorin fehlen. Uns treibt es die Tränen in die Augen, wenn wir an deine Aktivitäten außerhalb des Sportbetriebs denken. Ohne dich gab's keinen „Einkehrschwung“ nach dem Sport. Die zahlreichen Radtouren, Wanderungen oder Ausflüge hätten nicht stattgefunden. Wir Gymnastikfrauen haben viele sehr schöne gemeinsame Stunden mit dir verbracht, waren fröhlich und haben gelacht.

„Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen.“ Wir werden oft durch dieses Fenster sehen und uns an Dich erinnern. Wir vermissen Dich und werden Dich nie vergessen.

Deine Sportfreundinnen der Gymnastikabteilung

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt Peter und der gesamten Familie. Wir wünschen euch viel Kraft, um das Unbegreifliche ertragen zu können.

Euer TSV Oberweier

Bei der **Trauerfeier** am **24. März** um **11 Uhr** am **Friedhof** in Oberweier wird der TSV von Gisela Berkner Abschied nehmen können.

14. Mär 2025

Spende - Fußballergebnis - Schadstoffsammlung

Spende für die Fußballer

Auch so ein verhältnismäßig kleiner Verein wie der TSV Oberweier braucht über das ehrenamtliche Engagement seiner Mitglieder hinaus gerade auch aus diesen Reihen Sponsoren, die dem Verein auch finanziell helfen.

Unser AH-Spieler Michael Großmann ist eine solche Persönlichkeit, der es möglich ist, die Fußballabteilung des TSV Oberweier zu unterstützen. **Drei neue Spielbälle** übergab er vorletzte Woche vor dem Spiel gegen den TSV Palmbach an den Kapitän der Oberweierer Mannschaft, Alexander Pfaffenrot. Diese Spende geschah auch im Namen der Continentale Landesdirektion Bernhard Furrer Versicherungsvermittlung, die Service und Beratung zu den Themen Versicherungen und Finanzen anbietet.

Der TSV Oberweier freut sich über die Spende der drei Spielbälle und hofft auf eine erfolgreiche Fortsetzung des gemeinsam begonnenen Weges.

Hug, Pfaffenrot, Großmann (v.l.n.r.)
Foto: G. Hug

SG Stupferich 2 – TSV Oberweier 9:1

Weniger erfolgreich verlief die Partie bei der SG Stupferich 2. Mancher hätte sich wohl gewünscht, das Spiel wäre nicht erst nach 90 Minuten abgepfiffen worden, sondern schon nach der 9. Minute. Da lag die Haberacker11 durch das Tor von Fabio Lechleiter in der fünften Minute noch mit 0:1 vorne. Doch ab der Minute zehn kam es knüppeldick für unsere Farben. Zwar noch einigermaßen erträglich in der ersten Halbzeit, als man mit 3:1 im Rückstand lag, aber vor allem in den letzten 15 Minuten, der Crunchtime, kassierte der TSV vier Tore, was mit den beiden anderen Toren der zweiten Halbzeit zu einer ernüchternden 9:1 Niederlage führte.

Nächster Gegner am 23. März wird der VfR Ittersbach sein. Dabei gilt es, Punkte zu sammeln, um den Abstiegsplatz zu verlassen.

Schadstoffsammlung – wer hat die Eimer verspätet abgestellt?

Dem AWB Karlsruhe gestattet der TSV Oberweier auf seinem Parkplatz vor dem Clubhaus und Restaurant „Zur Linde“ die Sammlung der anfallenden Schadstoffe durchzuführen. Vergangenen Samstag war es wieder so weit. Allerdings hat eine Person wohl den Zeitpunkt verpasst und vier Farbeimer mit undefinierbarem Inhalt zurückgelassen, sodass diese Eimer stehen geblieben sind.

Wir bitten den Eigentümer dieser Eimer, diese doch vom Gelände des TSV abzuholen und am Samstag, 22. März, zur Sammlung in die Middelkerker Straße 15 zu bringen. Dort werden zwischen 14 und 16 Uhr vom AWB Schadstoffe angenommen.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Abschied nehmen

Uns erreichte die Nachricht vom Tod unseres langjährigen Vereinsmitglieds Dieter Rupp. Wir gedenken Dieter in Dankbarkeit für die aktiven Jahre seiner Mitgliedszeit und werden ihn in guter Erinnerung behalten. Seiner Familie entbieten wir unser aufrichtiges Mitgefühl.

Frühlingserwachen

Nach den etwas ruhigeren Wintermonaten hat bereits im Januar der diesjährige Abzeichen-Lehrgang begonnen. Am nun kommenden Samstag, 22. März, ist bereits **Prüfungstag** für die neun Absolventinnen. Der Morgen steht im Zeichen der Pferdeführerschein Prüfungen und dem Theorieteil für die Fahrschüler. Am Mittag werden dann die Pferde angespannt und es gilt, das Erlernte im Straßenverkehr und auf dem Fahrplatz im Beisein der Richter umzusetzen.

Am 28. März findet die **Mitgliederversammlung** statt. Beginn ist um 19:30 Uhr im Clubhaus Zur Alemannia in Bruchhausen. Die Einladung haben die Vereinsmitglieder schriftlich erhalten. Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen!

www.kutschenfreunde-ettlingen.chayns.net

Musikverein Oberweier

Einladung Jahreshauptversammlung, Samstag, 22. März

Hiermit sei an die Jahrehauptversammlung am Samstag, 22. März, 19.30 Uhr, in der Waldsaumhalle in Oberweier erinnert, zu der alle Mitglieder eingeladen sind.

Die Tagesordnung wurde bereits in der Amtsblatt-Ausgabe 8, Seite 46 abgedruckt.

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Was** geschah?
- **Warten** auf Rückfragen!
- **Wie viele** Verletzte?

Nachruf für August Weber

Der Musikverein Oberweier trauert um seinen Freund, Kameraden und Musikerkollegen

August Weber

*** 23.08.1940 † 11.03.2025**

Sein plötzlicher Tod hat uns tief getroffen, denn August war nicht nur ein herausragender Musiker, sondern bereits seit der Gründung ein fester Bestandteil unseres Vereins und unserer Gemeinschaft. 69 Jahre lang hat er uns aktiv unterstützt und er freute sich schon auf sein 70-jähriges Jubiläum.

August war ein Mann der Musik. Von Anfang an – als einer der Gründungsmitglieder unseres Musikvereins – hat er die Entwicklung des Vereins mitgeprägt. Er spielte zunächst Posaune und später dann Tuba. Und wann immer es seine Gesundheit erlaubte, war er mit voller Begeisterung und Verlässlichkeit dabei.

Doch August war nicht nur Musiker, sondern auch ein verlässlicher **Freund und Kamerad**. Über 37 Jahre lang führte er das Amt des Kassenprüfers aus – mit der gleichen Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit, die ihn in allen Lebensbereichen auszeichnete. Er hatte Humor. Wer ihn kannte, weiß, dass er nicht nur mit seinem Instrument, sondern auch mit seiner Stimme begeistern konnte.

Wer beim Frühjahrskonzert 2007 dabei war, erinnert sich vielleicht noch an sein humorvolles Talent: In dem Stück „Nachtschwärmer" stellte August mit gespieltem Schwips die Frage, ob man nun nach Hause gehen oder doch bis zum Morgen bleiben solle. Zusammen mit seiner Pudeldame „Fräulein Bella" und kreativen Effekten wie Vogelgezwitscher und Mitternachtsglocken sorgte er für einen unvergesslichen Moment voller Heiterkeit.

Wir erinnern uns auch gerne an sein legendäres Tubasolo „Brummi" am Frühjahreskonzert 2014 und an unser Jubiläumskonzert zum 60-jährigen Vereinsbestehen 2016, als August gemeinsam mit Hermann Tulius in einer humorvollen Rückschau die Geschichte unseres Vereins aufleben ließ.

Foto: MVO

Aber August war nicht nur Musiker, er war auch ein leidenschaftlicher Handwerker. In seiner Werkstatt entstanden unzählige liebevoll gestaltete und bemalte Holzfiguren, die er nicht nur zu Weihnachten verschenkte. Es gibt kaum einen Haushalt in Oberweier, in dem nicht eine seiner Figuren steht – ein stilles, aber bleibendes Andenken an seine Kreativität und sein großes Herz.

Besonders geprägt hat ihn – und er sie damit auch – die Jumelage mit unseren französischen Freunden aus Étoges, Fèrebrianges und Beaunay. Kein Austausch mit der Champagne verging ohne August – und aus dieser Freundschaft entstanden über die Jahre Verbindungen zwischen Menschen, die zu Freunden wurden, die weit über die Musik hinausgingen.

Wir trauern um einen Mann, der uns musikalisch, menschlich und freundschaftlich fehlen wird.

August, du hast unser Vereinsleben bereichert, unsere Konzerte mit deinem tiefen Blech geprägt und unser Miteinander mit deinem Humor und deinem Engagement erfüllt. Wir werden dich nicht vergessen.

Ruhe in Frieden.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Oberweier

Bericht 76. Abteilungshauptversammlung der Abteilung Oberweier

Bei der 76. Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Oberweier am 10. März war dem Bericht des Kommandanten R.Gattner Folgendes zu entnehmen: Die Abteilung hatte im Jahr 2024 an insgesamt 110 Tagen Übungen, Einsätze, Sitzungen oder Veranstaltungen, wobei es sich mit 40 Einsätzen um ein sehr einsatzreiches Jahr handelte. Erfreulicherweise hat sich auch in diesem Jahr kein Kamerad verletzt. R.Gattner bedankte sich noch einmal bei allen Helfern und Einsatzkräften für die geleistete Arbeit, welche auch immer mehr bei Grossereignissen auf Landkreisebene zum Einsatz kommen.

Die Abteilung Oberweier setzt sich aus insgesamt 40 Mitgliedern zusammen. Davon sind 23 Aktive in der Einsatzabteilung tätig, 6 Kameraden gehören der Altersmannschaft und 11 Kinder und Jugendliche der Jugendfeuerwehr an. Insbesondere der seit Jahren hohe Stand in der Jugend zeigt, dass im Rahmen der Jugendarbeit gute Arbeit geleistet wird und diese essentiell für die Zukunft der Wehr ist. In diesem Jahr hat ein Kamerad die Grundausbildung gemacht und vier Kameraden den Sägeschein erworben. Als Highlight des Jahres wurde von R.Gattner das Festbankett anlässlich des 75-jährigen Jubiläums der Feuerwehr in Oberweier bezeichnet. Dies fand im November in der „Zur Linde" in Oberweier statt und wird den Kameraden noch lange in freudiger Erinnerung bleiben.

Außerdem steht nun nach fünfjähriger Planung und einigen aufgetretenen Problemen das Projekt für ein Notstromaggregat, sowie die Notstromeinspeisung am Gerätehaus vor dem Abschluss. Eine langfristige Lagermöglichkeit nach dem Feuerwehrhaus wäre jedoch noch sinnvoll, da es quartalsweise am Gerätehaus einem Funktionstest unterzogen werden muss.

Über Übungen und Einsätze der Wehr berichtete Schriftführer C.Lang. Ebenso legten der Leiter der Altersmannschaft M.Dürr und der Jugendwart J.Pöschl ihre Berichte über die zahlreichen Aktivitäten der älteren bzw. jüngeren Generation der Feuerwehrmitglieder vor.

Nach dem Bericht der Kassenprüfer konnte der Abteilungsausschuss einstimmig entlastet werden.

Bei den Neuwahlen wurden R.Gattner als Abteilungskommandant, sowie L.Zabel und J.Pöschl als stellvertretende Abteilungskommandanten für fünf weitere Jahre gewählt. P.Pöschl wurde erneut in den Abteilungsausschuss und F.Gräßer als GFA-Mitglied gewählt. Außerdem wurde F.Gräßer im Abteilungsausschuss für weitere 5 Jahre als Kassier bestätigt.

Bei den anschließenden Ehrungen und Beförderungen wurden E.Kunz, A.Wenger und J.Wenger als Feuerwehrmann auf Probe ernannt. L.Köhler wurde zum Feuerwehrmann, C.Bartelmäs zum Oberfeuerwehrmann und A.Pusch zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Zum Oberlöschmeister wurden D.Gräßer und F.Gräßer ernannt und unser neuer und alter Abteilungskommandant R.Gattner erhielt die Beförderung zum Oberbrandmeister. Außerdem erhielt R.Gattner an diesem Abend die Feuerwehrdienstmedaille der Stadt Ettlingen in Bronze, sowie A.Pusch die Feuerwehrdienstmedaille der Stadt Ettlingen in Silber.

Dankes- und Grußworte an die Wehr sprachen Kommandant M. Knaus, Ortsvorsteher W.Matzka, sowie Gesamtaltersobmann J.Jilg.

Foto: C.Lang

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

1. Treffen der Natur-Kinder-Gruppe

Foto: Berta Riera

Am Samstag durften wir das erste Treffen der Natur-Kinder-Gruppe im Jahr 2025 feiern! Rund 20 fröhliche Kinder waren in zwei Gruppen dabei, darunter auch sieben neue Teilnehmerinnen, die herzlich willkommen geheißen wurden. Sie erhielten eine spannende Tour durch unseren Vereinsgarten.
Während des Treffens hatten die Kinder die Gelegenheit, die Beete zu erkunden und neu zu entdecken. Jedes Beet wurde liebevoll mit einem Stock beschriftet und verschönert. Gemeinsam haben wir auch das Beikraut entfernt und die Überbleibsel der letzten Saison, wie Pfälzsalat, Knoblauch und Erdbeerpflanzen, begutachtet. An freien Stellen haben wir dann Knoblauchzehen und Steckzwiebeln gesetzt – ein toller Beitrag zur neuen Gartensaison! Die Kinder haben viele Würmer in der Erde gefunden und in den Becherlupen beobachtet. Wie immer werden sie wieder befreit, bevor die Stunde zu Ende ist.
Da es draußen etwas kühl war, kam der warme Tee besonders gut an und sorgte für wohlige Wärme. Nach einem rundum gelungenen ersten Treffen gingen alle glücklich und zufrieden nach Hause.
Wir freuen uns schon sehr auf unser nächstes Treffen im April!
Wer Interesse hat, kann sich gerne noch um die letzten freien Plätze bewerben (info@ogv-oberweier.de). Wir freuen uns auf euch!

Narrengruppe Oberweier

Abteilung Buschbach Gugge
Nachdem die Tränen getrocknet sind und sich der Rauch gelegt hat, wird es Zeit auf die diesjährige Kampagne zurückzublicken und danke zu sagen. Mit voller Vorfreude starteten wir am Schmutzigen Donnerstag mit unserem Hallenauftritt bei den Dannazäpfle aus Schielberg in die diesjährige heiße Phase. Die Energie und Begeisterung waren von Anfang an spürbar – ein perfekter Auftakt!
Der Freitag begann mit dem Kinderumzug in Oberweier, bei dem die kleinen Narren mit leuchtenden Augen durch die Straßen zogen. Nach einer gemeinsamen Stärkung beim Frühstück konnten wir mit voller Kraft in den Nachtumzug der Spessarter Eber starten.
Am Faschingssamstag stand der große Umzug der Narrenzunft Schöllbronn auf dem Programm. Wir feierten ausgelassen mit den zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern, bevor wir den Tag gemütlich in unserem Hüttle ausklingen ließen.
Sonntags waren wir beim Jubiläumsumzug der Narrenzunft Schmalzloch Hörden zu Gast. Bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune machten wir uns auf den Weg, um auch hier Teil des Festes zu sein. Die gute Stimmung und das perfekte Wetter machten auch diesen Tag zu einem Highlight der Kampagne.
Der Rosenmontag war dann quasi ein Heimspiel in Ettlingen. Der Umzug in unserer Heimatstadt hat immer etwas ganz Besonderes – hier konnten wir unsere Freunde und Familie an der Strecke begrüßen und gemeinsam feiern.
Am Faschingsdienstag erreichte die Kampagne mit dem Umzug des Narrenbundes Kakadu aus Bilfingen ihren krönenden Abschluss. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedeten wir uns von einer großartigen Faschingszeit, voller einzigartiger Erlebnisse und wunderbarer Begegnungen.
Ein herzlicher Dank geht auch in diesem Jahr an alle Organisatorinnen und Organisatoren, die diese Kampagne möglich gemacht haben, sowie an das fantastische Publikum, das uns auf diesem närrischen Weg begleitet hat. Wir freuen uns auf alles, was die nächste Kampagne mit sich bringen wird. Bis dahin ein dreifach kräftige BUSCHBACH GUGGE!

VdK Ettlingenweier-Oberweier

Senioren spielen für Generationen
Ein Sonntag mit Musik, in der Aula des Eichendorfgymnasiums veranstaltet der Förderverein Kirchliche Sozialstation in Kooperation mit dem VdK-Ortsverband ein Konzert mit dem Seniorenorchester Karlsruhe.
Beginn ist um 15.00 Uhr, der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.
Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen

Stadtteil Schluttenbach

Ortsverwaltung

Schluttenbacher Plauderstündle
Wir laden wieder zu unserem nächsten **Plauderstündle** ein.
Wann: **Donnerstag, 20. März, ab 15 Uhr**
Wer: Jung und Alt
Wo: **Rathaus Schluttenbach, Sitzungssaal**
Motto: Frühlingsanfang / nette Gespräche bei Kaffee und Kuchen

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schluttenbach

Bericht Jahreshauptversammlung
Am Freitag, 07. März, fand um 19:30 Uhr die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen, Abteilung Schluttenbach, statt. Abteilungskommandant Daniel Bartelme begrüßte die Gäste Heiko Becker (Ortsvorsteher), Jürgen Maisch (Gemeinderat) und Claudia Schubert (Ortschaftsrätin) sowie Martin Knaus (Stadtbrandmeister der Stadt Ettlingen), Chris Bartelmäs als Vertretung des Jugendfeuerwehrwartes der Gesamtwehr und Daniel Herzog, stellv. Abt.-Kdt. Schöllbronn. Ebenso durfte er den Ehren-Abteilungskommandanten Hansi Abend, welcher gleichzeitig als Vertreter des Obmanns der Altersmannschaft Gesamtwehr anwesend war, und das Ehrenmitglied Jürgen Fang begrüßen.
Nach der Begrüßung wurde durch eine Gedenkminute der Helfer gedacht, welche beim Versuch, anderen zu helfen, ihr Leben ließen, sowie jener, welche trotz des Versuchs, sie zu retten, verstarben.
Abt.-Kdt. Daniel Bartelme bedankte sich mit seinem Bericht bei den Kameraden für seine Wahl im Februar 2024 zum Abteilungskommandanten und verwies darauf, dass das Führen einer Abteilung nur durch die Mitarbeit und die Unterstützung der Abteilung möglich ist. Er ging ebenfalls auf die gute Zusammenarbeit und die gemeinsamen Übungen und Einsätze mit der Abteilung Schöllbronn ein. Weitere Themen waren unter anderem die Jugendarbeit, die Gerätewartung sowie das alte und neue Gerätehaus.
Es folgte der Bericht der Schriftführerin Alissa Bronner. Sie berichtete über die Abteilungshauptversammlung des vergangenen Jahres und die Aktivitäten der Abteilung. Genannt wurden unser Glühweinfest im Frühjahr, das Hockete im Sommer sowie unsere Weihnachtsfeier am Ende des Jahres. Im Berichtsjahr hatten wir insgesamt 23 Einsätze, hiervon 6 Brandeinsätze, 6 Brandmeldeanlagen, 2 Sicherheitswachen, 3 Technische Hilfen und 6 Einsätze in Folge von Unwetter. Es fanden 17 Zug-/Wehrübungen sowie 2 sonstige und 3 Atemschutzübungen statt.
Es folgten die Berichte des Jugendwarts Sebastian Laible sowie des Obmanns der Altersabteilung, Hansi Abend. Beide waren mit den Aktivitäten und Teilnahmen bei den Treffen und Übungen mehr als zufrieden. Eine einwandfreie Führung der Finanzen konnten die beiden Kassenprüfer Herbert Schneider und Johann Abend unserem Kassenwart Niklas Merklinger nach seinem ausführlichen Bericht bescheinigen. Danach wurde der Abteilungsausschuss einstimmig entlastet. Herbert Schneider und Hansi Abend wurden wieder als Kassenprüfer bestätigt.
Nach den Grußworten der einzelnen Gäste erfolgten noch die Aufnahmen, Beförderungen und Ehrungen. So wurden Jann Pluntze und Marcel Schubert zum Feuerwehrmann auf Probe ernannt, Jann Kulick zum Feuer-

wehrmann, Martin Witt wurde zum Hauptlöschmeister befördert sowie für 30 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr Ettlingen mit dem Ehrenabzeichen in Silber geehrt. Herbert Schneider erhielt ebenfalls das Ehrenabzeichen in Silber der Stadt Ettlingen für 30 Jahre aktiven Dienst. Michael Strack wechselte nach 15 Jahren aktiven Dienst in der Abteilung Schluttenbach in die Altersmannschaft unserer Abteilung.
Unter dem Punkt „Verschiedenes" bat Ortsvorsteher Heiko Becker die Führung der Abteilung um eine zeitnahe Information des Standes Gerätehaus Berg für den Ortschaftsrat. Sobald die überarbeiteten Pläne des Architekten vorliegen, sollen diese bei einer Ortschaftsratssitzung vorgestellt werden.
Zum Essen und gemütlichen Beisammensein konnte Abt.-Kdt. Bartelme um 20:45 Uhr alle Anwesenden einladen. Hervorragend gekocht wurde wieder von Werner Merklinger und Martin Klein mit Unterstützung von Dominik Müller. Danke!

V.l.n.r.: Heiko Becker, Daniel Bartelme, Martin Witt, Herbert Schneider, Jann Pluntze, Yann Kulick, Marcel Schubert, Michael Strack, Martin Knaus Foto: Johann Abend

Stadtteil Schöllbronn

Generation Ü50/SeniorTreff

Fit im Alter
Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung immer **dienstags** von 09.30 bis 10.30 Uhr im Pfarrsaal.

Johann-Peter-Hebel-Schule

Besuch der 4a bei den Sozialpädagogischen Wohngemeinschaften Karlsruhe
Nachdem die Klasse 4a der Johann-Peter-Hebelschule mit ihrem musikalischen Programm zu Besuch im benachbarten Seniorenheim Villa Liva war, ging es im Februar zu den Sozialpädagogischen Wohngemeinschaften Karlsruhe.
Früh am Morgen machten wir uns mit Bus und Bahn auf den Weg nach Karlsruhe. Herr Schmitt, der Pädagogische Leiter der Wohngemeinschaften, nahm uns freudig in Empfang und führte uns in eine der drei Wohngruppen im Haus. Dort legten wir unsere Jacken und Rucksäcke ab und hatten dann Gelegenheit, Herrn Schmitt Fragen zu den Wohngemeinschaften zu stellen und seinem Bericht zu lauschen.
Frau Koch und Frau Nold hatten uns im Vorfeld einiges über die Wohngemeinschaften erzählt, doch nun konnten wir all die Fragen stellen, die uns noch interessierten. Wie und mit wem lebten die Kinder und Jugendlichen hier? Warum sind die Kinder in dieser Wohngemeinschaft und was machen sie so den ganzen Tag, in der Schule und im Wohnbereich? Wir lernten sogar einen kleinen Jungen, der mit seinem Betreuer im Wohnbereich geblieben war, kennen. Die anderen Kinder waren zu dieser Zeit in der Schule oder im Kindergarten. Im Anschluss an unser Gespräch besichtigten wir zwei Zimmer und das besonders ausgestattete Bad der Wohngruppe. Nach einer kleinen Pause war es dann endlich so weit. Wir gingen in die Aula der Schule. Dort erwarteten uns bereits Frau Nold, unsere Musiklehrerin, und viele Kinder und Betreuer der Wohngemeinschaften. Nach einer Begrüßung starteten wir mit unserem bunten musikalischen Programm. Wir sangen Lieder, spielten Musikstücke auf der Flöte und dem Glockenspiel. Nach jedem Betrag bekamen wir auf unterschiedliche Weise Applaus. Mehrere Kinder hatten Geräte, auf die sie drückten und dann Applaus oder Jubel erklang. So zeigten sie uns, dass es ihnen gefiel.

Foto: S.Koch

Am Ende sangen wir gemeinsam mit den Betreuern das Badnerlied und weil danach alle Betreuer „Zugabe" riefen, sangen wir spontan das Lied „Jesus Christ". Nach unserem Auftritt besichtigten wir noch ein paar Klassenzimmer und dann mussten wir uns leider schon verabschieden und auf den Rückweg machen. Es war ein schöner und eindrucksvoller Vormittag. Nun freuen wir uns sehr auf den baldigen Gegenbesuch an unserer Schule.
Lena und Iva

Naturheilverein Schöllbronn

Märchenstunde
Erinnerung an unsere Märchenstunde am 22. März um 17 Uhr in Ettlingenweier im „Alten Jahn".
Bitte anmelden bei: Jutta Lemche, Tel. 21307.

Naturerhaltung und Heimatpflege Schöllbronn e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Die Jahreshauptversammlung für das Jahr 2024 findet in der Gaststätte Waldeck Schluttenbach am 7. April um 19.30 Uhr statt.

Tagesordnung
1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
   Feststellung der Beschlussfähigkeit
   Genehmigung der Tagesordnung
   Totenehrung
2. Jahresberichte
   Bericht des Schriftführers
   Kassenbericht
   Bericht der Kassenprüfer
   Entlastung der Verwaltung
3. Bericht unserer Aktivitäten im vergangenen Jahr
4. Sonstiges

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis zum 30. März beim 1. Vorstand eingereicht werden, Alexander Daferner, Tel. 01515 6234199.

Verein zur Förderung des Waldbades Ettlingen-Schöllbronn

Fußgruppe beim Faschingsumzug
Auch in diesem Jahr nahm unter dem Motto „Waldbad-Queens" eine Fußgruppe des Fördervereins am Faschingsumzug in Schöllbronn teil. Die von Mal zu Mal größer werdende Gruppe zog mit einem toll entworfenen Kostüm und mit einem musikalischen Bollerwagen durch die von tausenden Zuschauern gesäumten Straßen von Schöllbronn. Vielen Dank seitens der Vorstandschaft für das Engagement und die Bereitschaft, den Verein auf diese schöne Weise zu repräsentieren.

Waldbad-Queens Foto: Förderverein

Einladung Jahreshauptversammlung
Am Donnerstag, 10. April, findet um 19:30 Uhr die Jahreshauptversammlung des Vereins zur Förderung des Waldbades Ettlingen-Schöllbronn e.V. in der TSV-Gaststätte Panorama statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Geschäftsbericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024
   1. Bericht des Vorsitzenden
   2. Bericht des Kassenwarts
   3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten

5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahlen
   1. Wahl 1. Vorsitzende(r)
   2. Wahl 2. Vorsitzende(r)
   3. Wahl Kassierer(in)
   4. Wahl von 2 Beisitzern
7. Verlesung und Behandlung eingegangener Anträge
8. Ausblick und Termine für 2025
9. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens bis zum 27. März schriftlich beim Vorstand eingegangen sein. Kontaktadresse: Achim Schneider, Windwiesenstraße 16, Ettlingen-Spessart.

VdK Schöllbronn

Mehrtägiger Ausflug nach Franken
Zu unserer 5-tägigen Fahrt vom 24. bis 28. Juni nach Franken haben wir nur noch wenige Plätze frei.
Hier ein Ausschnitt aus dem Programm: Wir übernachten in einem 4-Sterne-Hotel in der Nähe von Bamberg. Und das sind unsere Ausflüge: Schifffahrt Bamberg-Kleinvenedig und danach eine Rundfahrt durch die „Fränkische Toskana“ mit dem Bus. Besuch von Bayreuth, der Richard-Wagner-Stadt, und Rundfahrt durch die Fränkische Schweiz. Wir besuchen die Wallfahrtsbasilika Vierzehnheiligen und fahren nach Coburg und Umgebung. In Coburg besuchen wir die Festungsanlage Veste Coburg. Auf dem Heimweg machen wir Halt in Würzburg.
Nähere Informationen erfahren Sie gerne telefonisch. Auch Nichtmitglieder sind gerne willkommen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Ingrid Hoffmann, Tel. 07243 7655775, E-Mail: hoffming@web.de, oder Klaus Schosser, Tel. 07243 91726 AB, E-Mail: k-schosser@t-online.de.

Stadtteil Spessart

Ortsverwaltung

Foto: OV Spessart

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
es ist wieder so weit..
Auch 2025 wollen wir uns zum babbeln treffen und laden zum ersten Termin in diesem Jahr am

Freitag, 21. März, um 18.30 Uhr

herzlich ein zum Rathaus Spessart zu kommen und mit uns zu schwätzen!
Der Ortschaftsrat Spessart freut sich sehr auf den persönlichen Austausch mit euch!
Elke Werner
-Ortsvorsteherin-

Stabwechsel beim Argevorsitz in Spessart
Nach vierjähriger Tätigkeit als Arge-Vorsitzender übergab Joachim Beckert vom DRK-Ortsverein Spessart nun das Amt an Daniela Musger, die Vorsitzende des Gesangvereins Germania.
Ortsvorsteherin Elke Werner bedankte sich für die Bereitschaft und das Engagement von Herrn Beckert, in dessen Zeit die Planung und Organisation der Feierlichkeiten zum Jubiläum 50 Jahre Gesamtstadt fielen, welche durch die Spessarter Vereine eine große Bereicherung erfuhren. Alle zogen an einem Strang und konnten dadurch die Gäste sowohl kulinarisch als auch künstlerisch begeistern. Nun bliebe abzuwarten, so die Ortsvorsteherin, ob die gute Idee von Joachim, nämlich die Veranstaltung eines ersten gemeinsamen Dorffestes, im kommenden Jahr umgesetzt werden könne. Der neuen Arge-Vorsitzenden wünschte sie eine glückliche Hand und hoffe weiterhin auf das Fortbestehen des wirklich ganz besonders guten Miteinanders aller Spessarter Vereine.

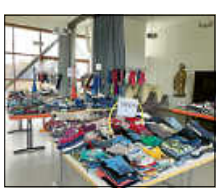
v.l.n.r. Daniela Musger, Joachim Beckert, Elke Werner *Foto: OV Spessart*

*senior*Treff Spessart

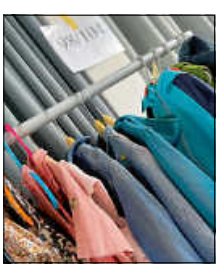
Veranstaltungstermine
montags
9:30 Uhr Sturzprävention im Rathaus
14:00 Uhr Spielenachmittag im Rathaus
dienstags
ab 1.4.25 startet wieder ein neuer Kurs „ ErlebnisTanz“ von
18 bis 19:30 Uhr im Rathaus
Kontakt Ute Gleißle-Kolasch mobil 017643422609
Gerne auch zum Schnuppern vorbeikommen
mittwochs
9:30 Uhr Schachspiel im Rathaus 14-tägig am 2.4.25
Plaudercafé – nächster Treff im Plaudercafé ist am Mittwoch, **26. März** ab 14 Uhr im Jugendraum des Vereinsheim Kirchstr.
Über viele Besucher freuen wir uns natürlich sehr. Kaffee und Kuchen sowie kleine Getränke werden gereicht.
Ansprechpartnerin Monika Weber Tel. 2 99 59
donnerstags
8:30 Uhr Fit durch Bewegung im Rathaus
10:00 Uhr Qigong im Vereinsheim
14:00 Uhr Boule am Sportplatz nach Wetterlage
Wandergruppe
Nächste Wanderung ist am Mittwoch, **2.4.25;**
Es geht nach Neuburg/Pfalz Busabfahrt 8:40 Uhr Brünnäckerweg mit öffentl. Verkehrsmitteln.
Näheres bei Wolfgang,
Handy-Nr. 01704408997
Vorschau: nächste Wanderung am 15.4.
Informationen zum seniorTreff bei Erika Weber Tel. 2 99 77

Förderverein Kindergarten e.V.

Countdown für den Flohmarkt
Die Klamotten sind nach Größen sortiert, die Spielsachen nach Alter in die Regale geräumt, die Bar ist ordentlich befüllt – es kann also bald losgehen! Es gibt eine große Auswahl an Kleidung von Größe 50/56 bis hin zu Größe 176.



Countdown Flohmarkt 1
Fotos: Förderverein



Countdown Flohmarkt 2

Am **Freitag, den 21. März** kann **von 18 bis 20 Uhr** nach Herzenslust gestöbert und gekauft werden. Schwangere erhalten eine halbe Stunde früher – also schon ab 17:30 Uhr – Eintritt. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein an diesem Abend wieder mit Bar & Häppchen.
Für diejenigen, die lieber tagsüber shoppen wollen, öffnen wir unsere Türen auch am **Samstag, 22. März nochmal von 10 bis 12 Uhr.**
Für den Flohmarkt gibt es Folgendes zu beachten:

- Es handelt sich um einen Kommissions-Flohmarkt – das bedeutet, die Artikel sind alle bereits mit festen Preisen ausgezeichnet
- Es ist nur Barzahlung möglich! Bitte ausreichend Kleingeld mitbringen.
- Bitte eigene Taschen / Tüten mitbringen.

Geparkt werden kann in den umliegenden Seitenstraßen.

Flohmarkt *Plakat: Förderverein*

Großer Kuchenverkauf
Kaffeekränzchen am Wochenende geplant und keine Lust, zu backen? Da haben wir einen Tipp für alle Naschkatzen:
Neben unserem Flohmarkt gibt es am Samstag, den **22. März von 10 bis 12 Uhr** noch zusätzlich einen **großen Kuchenverkauf** vor dem Kindergarten.
Wir bieten leckere selbstgebackene **Kuchen, Muffins und sogar Torten** an.

Kuchenverkauf 2024 *Foto: Förderverein*

Der Kuchen kann von uns transportsicher verpackt werden, wer aber möchte, kann auch gerne seinen eigenen Kuchenbehälter mitbringen. Auch hier gilt: Nur Barzahlung möglich.
Der Erlös kommt den Kindern aus unserem Kindergarten zugute. Wir wünschen einen guten Appetit!

Ortsverband CDU Spessart

Justizministerin Marion Gentges MdL zu Gast
Wie bereits angekündigt spricht am **27. März** um 19 Uhr **Marion Gentges MdL**, Ministerin der Justiz und für Migration, auf Einladung der Landtagsabgeordneten **Christine Neumann-Martin MdL** über Recht und Staat.
Wo: Spechtwaldsaal, TSV-Waldgaststätte, Allmendstraße 60, 76725 Ettlingen-Spessart
Wann: 19 Uhr
Anmeldung per E-Mail unter mdl@neumann-martin.de oder telefonisch unter 07243 / 37 50 111

TSV 1913 Spessart

Sonntagsschuss entscheidet das Spiel
FC Viktoria Jöhlingen – TSV Spessart
1:0 (1:0)
Die ersten 15 Minuten gehörten der Heimmannschaft. In der 10. Minute fiel nach einer misslungenen Abwehraktion das 1:0 für die Gastgeber. Zunächst konnte TSV-Torsteher Paul Klöpper noch klären, doch gegen den Nachschuss „Sonntagsschuss“ genau in den linken oberen Torwinkel war er machtlos. Mit dem ersten TSV-Angriff scheiterte TSV-Kapitän Lukas Hoppe an der Torlatte des Jöhlinger Tores. Zu Beginn der zweiten Halbzeit drängten die Jöhlinger auf das zweite Tor, doch die TSV-Abwehr hielt stand. Nun warf die TSV-Elf alles nach vorne und wollte mit aller Macht das Ausgleichstor. In der 65. Minute wurde Jascha Rehnig aus vermeintlichen Abseits zurückgepfiffen. Anschließend konnte der Torwart der Gastgeber im eins gegen eins gegen Jascha Rehnig klären, dann scheiterte Lukas Hoppe mit einem Flachschuss. In der Schlussminute wurde Jonas Imhof Elfmeter-reif gefoult, blieb aber am Ball und der SR-Pfiff blieb aus. In diesem Zeitraum kamen die Jöhlinger nur noch sporadisch vor das TSV-Tor. Letztlich eine unverdiente TSV-Niederlage! Die TSV-Elf hätte aufgrund der hervorragenden kämpferischen Einstellung und Leistung einen Punkt verdient!!!

Vorschau:
Donnerstag, 20. März
19 Uhr C4-Liga SC Schielberg 2 – SG Spessart/Völkersbach
Sonntag, 23. März
13 Uhr C4-Liga SG Spessart(Völkersbach 2 – VfR Ittersbach
15 Uhr A2-Liga TSV Spessart – SC Neuburgweier

Musikverein Frohsinn Spessart

Mitgliederversammlung: Verwaltung wieder vollständig besetzt
Am 15. März 2025 fand die jährliche Mitgliederversammlung des Musikvereins Frohsinn Spessart e. V. in der TSV-Waldgaststätte statt. Die 1. Vorsitzende Andrea Goll begrüßte die anwesenden Mitglieder und blickte in ihrem Bericht auf ein ereignisreiches Jahr zurück.

Rückblick auf ein schwieriges, aber letztlich erfolgreiches Vereinsjahr
Trotz der Herausforderungen durch die geringe Anzahl an aktiven Musikern und lange unbesetzte Verwaltungsämter konnten die traditionellen Veranstaltungen – darunter das Dorfbrunnenfest, die Hocketse sowie das Kirchenkonzert – erfolgreich durchgeführt werden. Dank der Unterstützung der Mitglieder und vieler Helfer war auch die Christbaumsammelaktion ein voller Erfolg. Nach einigen Jahren Pause war der Musikverein auch wieder mit einem eigenen Essens- und Getränkestand beim Spessarter Nachtumzug im Hof der Familie Gegenheimer präsent.
Geprägt war das Vereinsjahr von den vakanten Posten in der Verwaltung. Sollte es nicht gelingen, bis zu dieser Mitgliederversammlung neue Mitglieder für die Verwaltung zu finden (wir haben mehrfach darüber berichtet), drohte die Auflösung des Vereins. Dank des extrem engagierten Einsatzes der 1. Vorsitzenden konnten letztlich Anfang Januar für alle Posten in der Verwaltung Kandidaten gefunden werden (sh. unten: Wahlen).
Der Musikervorstand Marco Lauinger berichtete von insgesamt 12 Auftritten im vergangenen Jahr und lobte die gute Zusammenarbeit der 20 aktiven Musikerinnen und Musiker. Trotz der geringen Anzahl an Musikern konnten die Auftritte u. a. bei den eigenen Festen wie das Dorfbrunnenfest oder der Hocketse, bei befreundeten Vereinen wie dem TSV-Sportfest oder dem Schlachtfest des Gesangsvereins gemeistert werden. Besonders hervorzuheben ist die Teilnahme am 50-jährigen Jubiläum der Gesamtstadt Ettlingen sowie das festliche Kirchenkonzert im Dezember. Nichtsdestotrotz bleibt die musikalische Lage aufgrund der geringen Anzahl an aktiven Musikern und Musikerinnen sehr angespannt. Die Aktiven sind dennoch bemüht, durch Änderungen des musikalischen Programmes ihre Spielfähigkeit zu erhalten.
Die Jugendleiterin Andrea Goll, die das Amt kommissarisch übernommen hatte, freute sich über die erfolgreichen Auftritte der Concertinos und der Blockflötenkinder. Ein Highlight war der gemeinsame Ausflug im Sommer sowie das Vorspiel der Blockflötenkinder für ihre Familien. Ziel bleibt es, den Anteil junger Musiker zu erhöhen und so die Zukunft des Musikvereins zu sichern.
Die Spessarter Radaugugge, vertreten durch Carolin Odenwald, berichteten von zahlreichen Faschingsauftritten, unter anderem beim Nachtumzug in Spessart, in Gernsbach, Malsch und Schielberg. Auch gesellige Treffen wie der Kegelabend, das traditionelle Heringsessen und das Wintergrillfest mit den Spessarter Musikanten kamen nicht zu kurz. Darüber hinaus unterstützen die Guggen den Verein aktiv bei den Vereinsfesten.
Der Kassenbericht von Tobias Kraft zeigte eine positive Entwicklung: Der Verein konnte seine finanzielle Stabilität weiter ausbauen. Die Kassenprüfer bestätigten eine ordnungsgemäße und transparente Buchführung, so dass die Mitgliederversammlung letztlich die Entlastung des Kassiers und des Vorstands vorgenommen hat.

Alle Verwaltungsposten wieder besetzt
Ein zentraler Punkt der Versammlung waren die Wahlen, die souverän vom Stellvertretendem Ortsvorsteher Andreas Kraft durchgeführt wurden. Nach teils jahrelanger Vakanz konnten nun endlich alle Positionen in der Verwaltung besetzt werden:

- 2. Vorsitzender: Christian Bächle
- Kassier: Sandra Dworsky und Klemens Beiske
- Jugendleiterin: Maren Tschepke
- Neue Beisitzer: Caroline Raaber und Jessica Koch

Die 1. Vorsitzende Andrea Goll zeigte sich erleichtert über die vollständige Besetzung der Verwaltung und betonte: „Ohne Verwaltung kein Musikverein. Dank der neuen engagierten Mitglieder können wir nun mit Zuversicht in die Zukunft blicken."

Ein besonderer Moment war die Ehrung langjähriger Mitglieder, über die wir in der folgenden Ausgabe separat berichten werden, ebenso über den Abschied unserer langjährigen Kassier.

Ein großes Dankeschön

Die 1. Vorsitzende nutzte die Gelegenheit, sich bei allen Helferinnen und Helfern, Sponsoren und Unterstützern zu bedanken, die durch ihren tatkräftigen Einsatz, finanzielle Unterstützung und ihr Engagement zum Erfolg der Vereinsarbeit beigetragen haben. Ein besonderer Dank ging an die Schellenbaumabordnung, die bei Trauerfeiern stets für eine würdevolle Begleitung sorgt, sowie an die Familie Gegenheimer, die beim Nachtumzug nicht nur ihren Hof für den Essens- und Getränkestand zur Verfügung stellte, sondern auch die Strom- und Wasserrechnung übernahm. Ebenso herzlichen Dank an die langjährigen treuen Unterstützer Paula und Hans Weber sowie an die Firma Stefan Ochs, die einen erfreulichen finanziellen Beitrag zur Reparatur des beim Dorfbrunnenfests entstandenen Schadens am Essenswagen der Feuerwehr geleistet hat.

Mit einem herzlichen Dank an alle Mitglieder und dem Appell, die musikalische (Jugend)-Arbeit weiter zu stärken, schloss Andrea Goll die Versammlung.

Weitere Informationen und Termine sind auf der Vereins-Homepage unter www.mv-spessart.de zu finden.

Verwaltung des Musikvereins
Foto: Vanessa Lauinger

Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung wurden 57 stimmberechtigte Mitglieder begrüßt. Ortsvorsteherin Elke Werner lobte das außerordentliche Engagement des Gesangvereins. Im Rahmen der 50 Jahre Feier zur Eingemeindung der Ortsteile in die Gesamtstadt trat der Chor gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Hans-Thoma-Schule auf der Bühne vor dem Ettlinger Schloss auf. Dies hat ein tolles Licht auf Spessart geworfen, so Elke Werner.

Nach der Begrüßung wurde den Verstorbenen gedacht, der Männerchor ehrte sie mit dem Lied „Abendfrieden" von Franz Schubert. Protokollführer Mathias Schoser gab einen Rückblick auf das lebendige Vereinsleben. 2024 stand ganz im Zeichen des 140-jährigen Bestehens des Vereins sowie des 10-jährigen Jubiläums des Chorleiters Wilke Lahmann.

Anfang des Jahres konnten über 300 Zuhörer zu einem Konzert in der St. Antonius Kirche begrüßt werden. Ein Herzenswunsch von Wilke Lahmann für das Vokalensemble war ein erneutes Konzert im Asamsaal. Im März 2024 traf man sich zu einem intensiven Probewochenende im Naturfreundehaus in Malsch. Neben dem musikalischen Können wurde auch die Chorgemeinschaft gestärkt. Das Konzert fand am 26. Oktober 2024 im ausverkauften Asamsaal statt. Es fand so großen Anklang, dass im Nachgang 11 neue aktive Sängerinnen und Sänger für das Vokalensemble gewonnen werden konnten.

Ein Liederabend, der nur von Männerchören gestaltet ist, ist eine Besonderheit. Der Männerchor nahm am 27. April 2024 an diesem Chorereignis in Auerbach teil. Verschiedene Chorgruppen untermalten am 9. Mai 2024 das Dorfbrunnenfest sowie Anfang Juli das Lindenbrunnenfest in Schluttenbach.

Ein voller Erfolg war das traditionelle Schlachtfest am 14. und 15. September 2024. Auftritte von diversen Gesangvereinen sowie des Musikvereins trugen - neben gutem Wetter und viel Engagement - zum Gelingen bei. Aufgrund der Einnahmen sowie vieler Spenden konnte der Haushalt des Vereins, trotz deutlich gestiegener Materialkosten, für 2024 fast ausgeglichen geschlossen werden.

Ausflüge der Chorgruppen sowie Adventsfeiern wurden mit reger Teilnahme angenommen. Ein Highlight im Dezember war die Adventsfeier im Spechtwaldsaal. Der Gastauftritt vom Puppentheater Fiesemadände mit Carsten Dittrich sorgte für große Unterhaltung. Gelungener Ausklang des Sängerjahres war die Neuauflage des Weihnachtssingens vor dem Vereinsheim, gemeinsam mit Musikanten des MV Frohsinn. Pfarrer Siegfried Weber gab den Nikolaus und verteilte Dambedei, die von der Ortsvorsteherin gespendet wurden.

Daniela Musger, die seit nunmehr fünf Jahren das Amt der ersten Vorsitzenden mit viel Herzblut begleitet, informierte über den Generationswechsel im Vorstand: Harald Kreutz wurde im vergangenen Jahr für sagenhafte 60 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt, 50 Jahre davon war er im Vorstand aktiv. Als sein Nachfolger für das Amt des Geschäftsführenden Vorstands wurde Andreas Puhalla gewählt. Harald Kreutz bleibt dem Vorstand als Beirat erhalten. Das Amt des Kassiers inklusive Mitgliederverwaltung wurde Jahrzehntelang von Manfred Schiff mit außerordentlicher Sorgfalt begleitet. Anfang des Jahres haben nun jüngere Mitglieder, namentlich Nicole Lauinger als Kassiererin sowie Silke Willenberg für die Mitgliederverwaltung, die Verantwortung übernommen. Daniela Musger dankte den scheidenden Verantwortlichen und hob die reibungslose Übergabe der Aufgaben hervor. Als neuer Kassenprüfer wurde Alfons Waldmann gewählt, der gemeinsam mit Dr. Dieter Werner diese Aufgabe für 2025 übernimmt. Für seine langjährige Tätigkeit als Sängervorstand und Vizechorleiter wurde Karl-Heinz Krauser gedankt. Er steht weiterhin bei Auftritten des Männer- und Frauenchors als Dirigent zur Verfügung und wurde zudem als Beirat gewählt. Das Amt des Sängervorstands des Männerchors wird alleinig von Thomas Kull weitergeführt. Der Frauenchor organisiert sich ohne Sängervorstand, im Vokalensemble wurde das eingespielte Tandem aus Isabella Mai und Doreen Fritsch bestätigt. Alle Kandidaten wurden einstimmig gewählt.

Bereits im Januar 2025 trat das Vokalensemble in der Vesperkirche in Karlsruhe auf. Erneut trifft sich das Vokalensemble zu einem intensiven Probewochenende Ende März. Auch die Kooperation mit der Hans-Thoma-Schule wird fortgeführt. Im Dezember 2024 führten die kleinen Künstler ein tolles Weihnachtsmusical auf, im zweiten Schulhalbjahr leitet Sonja Reinsfelder wieder einen Kinderchor mit aktuell 26 Teilnehmern. Am 29. Mai 2025 werden Frauen- und Männer-Chorgruppen am Dorfbrunnenfest singen, für den 6. Juli 2025 ist ein Auftritt beim Lindenbrunnenfest geplant. Auch am 6. Juli 2025 wird das Vokalensemble beim Musikfestival in Ettlingen auftreten. Für das Schlachtfest steht das Wochenende vom 20./21. September 2025 fest. Das Konzert des Männerchors in der St. Antonius Kirche ist für Samstag, 8. November 2025, geplant. Auch ein Adventssingen ist erneut für Sonntag, 21. Dezember 2025, vorgesehen.

Turnusgemäß hat der GV Germania den Vorsitz der ARGE in Spessart für die kommenden drei Jahre übernommen. Eine aktive Rolle werden die Sänger im Rahmen des 10-jährigen Jubiläums des Spechtwegs am Sonntag, 25. Mai 2025, übernehmen. Mit dem Erlös aus Spenden sowie Konzerten wird ein Projekt auf dem Spielplatz beim Hufeisenweg mit 4.000 Euro unterstützt. Die Ortsverwaltung plant dort eine Tarzanbahn, die durch die Spende mit einer zweiten Spur ausgebaut werden kann. Mit einer wachsenden Mitgliederzahl blickt der Gesangverein Germania 1884 optimistisch in eine klangvolle Zukunft.

DRK - Ortsverein Ettlingen-Spessart

Einladung zur Blutspende am 25. März

Zur ersten Blutspende in diesem Jahr in Spessart möchten wir ganz herzlich alle Lebensretterinnen und -retter einladen! Sie wird durch unseren Ortsverein durchgeführt und findet am: **Dienstag, 25. März, in der Waldgaststätte - Spechtwaldsaal (Allmendstraße 60)** im Zeitraum von 14:30 - 19:30 Uhr statt. **Nur mit Terminreservierung (online unter www.drk-blutspende.de),** telefonisch oder über die DRK-Blutspende-APP.

Sie haben Fragen vor Ihrer Blutspende? SPENDERHOTLINE, **0800 11 949 11** (kostenfrei).

Der DRK-Ortsverein Spessart bedankt sich im Voraus bereits von Herzen für Ihre Spende!

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Save the date

Plakat: Alisa Scharinger

Am **10. + 11. Mai** findet wieder unser traditionelles **Maifest** am Vereinsheim in Spessart statt.
Neben unserem Menschenkickerturnier könnt ihr euch auf ein Wochenende mit viel Spaß, Musik sowie leckeren Speisen und Getränken freuen.
Weitere Informationen folgen!

Helfer gesucht - Maifest 2025
Liebe Vereinsmitglieder,
am 10. + 11. Mai 2025 findet wieder unser alljährliches Maifest statt.
Solche Feste können wir ohne eure Hilfe nicht stemmen.
Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr uns in den verschiedenen Ständen unterstützt.
Wir freuen uns über eine **Rückmeldung (bis zum 20.04.2025)** per E-Mail an: **medien@spessarter-eber.de**
Ihr erhaltet anschließend eine Rückmeldung, für welchen Dienst ihr eingeteilt wurdet. Sobald alle Schichten belegt sind, erhaltet ihr auch den fertigen Schichtplan.
Wir danken euch bereits im Voraus für eure Unterstützung und freuen uns auf euch und viele helfende Hände.

Einladung zum Menschenkickerturnier am Maifest
Liebe Freunde des CSE, auch in diesem Jahr möchten wir unser traditionelles Maifest mit einem Menschenkickerturnier eröffnen und laden euch herzlich dazu ein!
Wann? Samstag, 10. Mai, ab 16 Uhr.
Wo? Vereinsheim Spessart - Kirchstraße 3, 76275 Ettlingen
Der Spaß und die Gaudi stehen an diesem Nachmittag im Vordergrund, und natürlich warten tolle Preise auf euch!
Damit ihr bestens versorgt seid, öffnen unsere Essens- und Getränkestände bereits ab 15:30 Uhr– es wird also nicht nur sportlich, sondern auch kulinarisch ein Genuss!
Bitte beachtet, dass für jedes Team mindestens 6 Personen erforderlich sind!
Jede Zusammenstellung einer Mannschaft ist willkommen, ob ihr ein Verein seid, Freunde oder eine Familienbande.

Meldet euch an und sichert euch den 6. Eberpokal: https://forms.office.com/e/yYzmQNGAME.
Der Anmeldeschluss ist der 26. April.
Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und einen tollen, gemeinsamen Nachmittag!

Einen Bericht unserer Garden
... gibt es unter der Rubrik TanzSportGarde Ettlingen bei den Sportvereinen/Stadt Ettlingen.

VdK Spessart

Mehrtägiger Ausflug nach Franken
Zu unserer 5-tägigen Fahrt vom 24.-28. Juni nach Franken haben wir nur noch wenige Plätze frei.
Hier ein Ausschnitt aus dem Programm:
Wir übernachten in einem 4-Sterne Hotel in der Nähe von Bamberg.
Und das sind unsere Ausflüge:
Schifffahrt Bamberg-Kleinvenedig und danach eine Rundfahrt durch die „Fränkische Toskana“ mit dem Bus.
Besuch von Bayreuth, der Richard-Wagner Stadt und Rundfahrt duch die Fränkische Schweiz.
Wir besuchen die Wallfahrtsbasilika Vierzehnheiligen. Fahren nach Coburg und Umgebung. In Coburg besuchen wir die Festungsanlage Veste Coburg.
Auf dem Heimweg machen wir Halt in Würzburg.
Nähere Informationen erfahren Sie gerne telefonisch.
Auch Nichtmitglieder sind gerne willkommen.
Bei Interesse bitte melden Sie sich bei Ingrid Hoffmann, Tel. 07243-7655775, E-Mail: hoffming@web.de
oder Klaus Schosser, Tel. 07243-91726 AB, E-Mail: k-schosser@t-online.de

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal, ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Mehr von
Deinem Verein auf
NUSSBAUM.de